

## **Anlage 4b: Teilnahmeantrag des Krankenhauses**

zum Vertrag gemäß § 137f SGB V auf der Grundlage des § 83 SGB V i. V. m. § 137g SGB V über ein strukturiertes Behandlungsprogramm (DMP) zur Verbesserung der Versorgungssituation von Brustkrebspatientinnen zwischen den Verbänden der GKV Niedersachsen, der KVN und der NKG, in Kraft ab 01.10.2024

### **Teilnahmeantrag des Krankenhauses zu dem Disease-Management-Programm (DMP) Brustkrebs**

**An die  
Verbände der GKV in Niedersachsen**  
(über die Gemeinsame Einrichtung)

Name, IK und Anschrift des Krankenhauses:

---

---

Unser Krankenhaus und insbesondere die DMP-verantwortlichen Ärzte sind umfassend über die Ziele und Inhalte des DMP zur Verbesserung der Versorgungssituation von Brustkrebspatientinnen informiert worden. Die hierbei vertraglich vereinbarten Versorgungsziele, Kooperations- und Überweisungsregeln, die zugrunde gelegten Versorgungsaufträge und die geltenden Therapieziele sind transparent dargelegt worden.

Mit diesem Teilnahmeantrag verpflichtet sich das Krankenhaus zur Einhaltung der Regelungen des Vertrages, insbesondere bezüglich der Versorgungsinhalte gemäß § 10, der Aufgaben des Abschnitts II, der Qualitätssicherung gemäß Abschnitt IV und der Dokumentation gemäß den Abschnitten VI und VII.

Weiter verpflichtet sich das Krankenhaus gegenüber den Vertragsärzten, den Vertragspartnern des Vertrages und den behandelten Versicherten aufgrund des DMP Brustkrebs, dass es

- die Einhaltung der ärztlichen Schweigepflicht nach der Berufsordnung und dem Strafrecht gewährleistet,
- bei der Tätigkeit die für die verschiedenen Phasen der Datenverarbeitung personenbezogener Daten und der Datensicherheit geltenden Vorschriften der EU-DSGVO und die besonderen sozialrechtlichen Vorschriften für die Datenverarbeitung beachtet, die hierfür erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen trifft,
- die Patientinnen ausreichend über Form und Folgen der beabsichtigten Datenerhebung und -verarbeitung unterrichtet und
- die Patientinnen in den verschiedenen Phasen der Erkrankung über die individuellen Beratungsangebote der einzelnen Krankenkassen informiert.

Das Krankenhaus ist einverstanden mit

- der Veröffentlichung der Daten gemäß Anlage 10b in dem gesonderten Verzeichnis „Leistungserbringerverzeichnis (stationär)“,
- der Weitergabe des Verzeichnisses an die Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen, die am DMP Brustkrebs teilnehmenden Vertragsärzte, die Krankenkassenverbände, die Krankenkassen, die Datenstelle, das Bundesamt für Soziale Sicherung, die zuständigen Aufsichtsbehörden, die Niedersächsische Krankenhausgesellschaft, die am DMP teilnehmenden Krankenhäuser und die teilnehmenden und teilnahmewilligen Versicherten,
- der Evaluation der Dokumentationsdaten und Verwendung der Dokumentationsdaten für die Qualitätssicherung gemäß Abschnitt IV des Vertrags unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen und
- der Einschaltung der Datenstelle gemäß DMP-Vertrag. Es ermächtigt die Datenstelle insbesondere dazu, die im Rahmen des DMP erstellten Dokumentationen auf Vollständigkeit, fristgemäße Übermittlung und Plausibilität zu prüfen und die Dokumentationsdaten der Anlage 4 der DMP-A-RL an die jeweilige Krankenkasse oder die von ihr beauftragte Stelle weiterzuleiten.

Dem Krankenhaus ist bekannt, dass

1. die Teilnahme an diesem Vertrag freiwillig ist. Die Kündigung der Teilnahme ist mit einer Frist von vier Monaten zum Ende eines Kalenderjahres möglich und schriftlich gegenüber der Gemeinsamen Einrichtung zu erklären.
2. die Strukturvoraussetzungen entsprechend Anlage 2 dieses Vertrages gegenüber der Gemeinsamen Einrichtung vor Beginn der Teilnahme schriftlich nachzuweisen sind.
3. die Gemeinsame Einrichtung bei endgültig festgestelltem Wegfall der Voraussetzungen nach § 4 bzw. Anlage 2 des Vertrages innerhalb eines Monats in Textform zu informieren ist und die Teilnahme an dem Vertrag endet.
4. Krankenhäuser bei Nichteinhaltung der vertraglichen Regelungen gemäß § 13 sanktioniert werden.

Das Krankenhaus bestätigt, dass die im Rahmen der Strukturqualität geforderten Voraussetzungen entsprechend Anlage 2 dieses Vertrages vorliegen. Sofern Leistungen im Rahmen einer Kooperation erbracht werden, ist die jeweils dazu geschlossene Kooperationsvereinbarung gegenüber der Gemeinsamen Einrichtung nachzuweisen.

**Unser Krankenhaus möchte gemäß § 4 des Vertrages teilnehmen.**

Deshalb verpflichtet sich das Krankenhaus mit diesem Teilnahmeantrag zur Einhaltung der Regelungen des DMP-Vertrages. Das Krankenhaus benennt folgende Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe als DMP-verantwortlichen Arzt bzw. Stellvertreter:

\_\_\_\_\_

Folgende Fachärzte erfüllen die in Anlage 2 genannten Strukturkriterien:

\_\_\_\_\_

Das Arztmanual haben die o. g. Ärzte erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel